

PRESSEMELDUNG
30.04.2015

Dr. Klaus Freyer
Referent
Public Relations
Schloßstraße 11
07545 Gera
Telefon: 03 65 / 82 20-1 51
Fax: 03 65 / 82 20-1 59
E-mail: klaus.freyer
@spk-gera-greiz.de

Internationaler Wirtschaftsdialog der Sparkasse Gera-Greiz zeigt Kompetenz im Auslandsgeschäft

Mit einem internationalen Wirtschaftsforum hat die Sparkasse Gera-Greiz deutlich gemacht, dass sie ihre Firmenkunden auch auf internationales Terrain begleitet und das Auslandsgeschäft insgesamt erweitern wird. „Wir sehen uns als ersten strategischen Partner unserer Firmenkunden, denen wir mit all unserem Know-how zur Verfügung stehen“, sagte Vorstandsvorsitzender Markus Morbach, der die Sparkasse seit einem Monat führt. Das Auslandsgeschäft der Sparkasse beschränke sich längst nicht mehr auf den Zahlungsverkehr, sondern müsse sich auf alle grenzüberschreitenden Aktivitäten beziehen. Dazu gehöre auch, den Marktzugang zu erleichtern, internationale Netzwerke gemeinsam zu nutzen und natürlich maßgeschneiderte Finanzierungen anzubieten.

Die Sparkasse hatte den Besuch einer hochrangigen Wirtschaftsdelegation aus Taiwan zum Anlass genommen, Geschäftsführer, Prokuristen und leitende Führungskräfte aus regionalen Unternehmen einzuladen.

Das Treffen in Gera war eine der wichtigsten Stationen auf der Kennenlerntour der Taiwaner durch Thüringen, die dank der Initiative des Bundestagsabgeordneten Albert Weiler zustande kam.

Die Repräsentantin der Taipeh-Vertretung in der Bundesrepublik Deutschland, Agnes Hwa-Yue Chen stellte

Taiwan als fünftgrößten Wirtschaftspartner Deutschlands in Asien vor. Die Bundesrepublik sei Taiwans wichtigster Handelspartner in der EU. Die ausländischen Gäste zeigten großes Interesse an der Zusammenarbeit mit deutschen Unternehmen. Das Zukunftsprojekt Industrie 4.0 sei Vorbild für Taiwan.

Während des Wirtschaftsdialoges dokumentierte die Sparkasse gemeinsam mit der Helaba anschaulich die Kompetenz der Sparkassenfinanzgruppe im Auslandsgeschäft. Der rege Gedankenaustausch zwischen Wirtschaftsförderern der Stadt, Firmenkundenberatern der Sparkasse, Unternehmern der Region und den ausländischen Gästen zeigte ein großes Interesse an gegenseitigen Kontakten. „Natürlich werden bei einem ersten Treffen dieser Art nicht gleich Kooperationsabkommen getroffen“, so Markus Morbach. „Wir hoffen aber durchaus auf eine Signalwirkung unseres Wirtschaftsdialoges“, zieht der Vorstandsvorsitzende ein erstes Resümee, „das Thema Auslandsgeschäft gewinnt schließlich für unsere Unternehmenskunden wie für die regionale Wirtschaft insgesamt zunehmend an Bedeutung.“

Dr. Klaus Freyer